Bekanntmachung. In ber Muble zu Lindenau koffet bas Biertel Roggenmehl — Thir. 12 Gr. bas Biertel Beihenmehl 1 = -

Anzeige. Unvorhergesehenes Zusammentreffen gesellschaftlicher Bereine veranlaßt mich, bas 8te The dansant nicht ben nachsten Sonntag, als ben 7. b. M., sondern erst ben 14. b. M. auf bem Saale im Thoma'schen Hause zu veranstalten, worauf alle Theilnehmende ausmerte sam macht

Anzeige. Die Strobhutfabrit von C. S. Bennigke, vormals F. G. Rudart, bat ihr Waarenlager aus Auerbachs Sof in die Grimma'iche Gaffe Nr. 590, 1 Treppe boch, verlegt, und empfiehlt sich mit allen in dieses Fach schlagenden Artikeln bestens.

Sauferverkauf. Ein im guten baulichen Stande befindliches haus in der Stadt für 17,000 Thir., und eins für 7000 Thir mit hofraum, Niederlagen und Stallung; bess gleichen auch noch größere und kleinere Grundstuden in der Stadt und beffen Borstädten, konnen reellen Kausliebhabern nachgewiesen werden durch G. G. Stoll Nr. 181 m Barfußgaßchen.

Berkauf. Bon ber 59sten Leipziger Lotterie, welche tunftigen Montag ihren Anfang ber letten Classe zu ziehen beginnt, find noch halbe und Biertel-Loose unter dem Preis, weil schon etwas barauf bezahlt, zu verkaufen, burch 3. G. Freyberg Nr. 1173 auf bem Grimma'schen Steinwege.

Verkauf. Frische große Hollsteiner Austern, geräuch. Rhein-Lachs und russ. fließenden Caviar erhielt ich in vorzüglicher Güte.

Peter Anton Dallera.

Verkanf. Eine vorzüglich schöne Glasharmonika von Aloys Pohl, noch ganz neu, ist wegen Orts-Veränderung billig zu verkaufen. Wo? erfährt man Petersstraße No. 56, 1te Etage.

Verkauf. Wir empfingen eine Parthie echte Havanna-Cigarren, die wir sehr billig verkaufen. C. G. Eggert & Comp.

Bertauf. Doppel-Schiff-Mumme ift angetommen in der Beinhandlung von 3. F. Germann, Calgagden Dr. 586.

Bertauf. Ein Bureau, wotin ein Flotenwert und eine acht Tage gehende Uhr, ift billig ju verlaufen. Das Nahere beim Sausmann in Rr. 175.

Bertauf. Ein iconer Schrant von hartem Solz mit Glasthuren fteht aus Mangel an Plat billig zu vertaufen. Das Rabere bei Benriette Pfarr.

Seiden Daarfarben und verschiedenen Gorten, find fortwährend billig zu haben bei 3. H. Genf sen., am Markt Nr. 2.

Echter Pariser Robillard, in ganzen und halben Pfundpadeten, bas Pfund à 20 Gr., verkauft

3. S. Genf sen., am Martt Dr. 2.